

Antrag auf Förderung von Vereinen, Gruppen und Initiativen der Großen Kreisstadt Zittau

Zittau, d. 25.06.2018

Stadtverwaltung Zittau
Markt 1
02763 Zittau

- Referat Soziale Angelegenheiten
 Referat Kinder, Jugend, Schule und Sport
 Referat Kulturelle Angelegenheiten

1. Antragsteller/In

| | | |
|--------------------|--|-----|
| Name | Theater-Senioren-Club (TSC) im Verein "Freunde des Zittauer Theaters" | |
| Verein | Gruppe von Zittauer Senioren arbeitet ehrenamtlich und kostenlos seit 2003 ; | |
| Ansprechpartner/In | Mechthild Roth, Theaterpädagogin; Dieter Enqelage, im TSC ehrenamtlich: Chronist, Doku, Organis. | |
| Anschrift | 02796 Jonsdorf Am Buchberg 6 | |
| Telefon/Fax | 035844 70413 (Tel und Fax); Mail: enqelage.1@t-online.de | |
| Geldinstitut | Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien in Zittau, Freunde des Zittauer Theaters | |
| IBAN | DE 38 8505 0100 3000 1155 27 | BIC |

2. Inhaltliche Kurzbeschreibung des Projektes

Zeitraum der Durchführung: Februar 2019 bis November 2019

Geplante Teilnehmerzahl: TSC 14 Seniorinnen und Senioren, 10-12 Aufführungen mit je 30-80 Besucher, viele Rentner

Stadtübergreifende Wirkung der Maßnahme: Theater in Städten der Oberl. und Dörfern zwischen Zitt, Bautz, Görlitz

Im Theaterjahr 2018 spielt der TSC Zittau erfolgreich das Stück "Tödliche Liebe". Darüber berichtete u. a. auch die Sächsische Zeitung u. a. Medien. Die Ideenfindung, Gestaltung einzelner Szenen, Textmodule finalisieren, Requisitenauswahl, diverse Proben jeden Donnerstag von ca. 3 Stunden, Lernen der Texte dauert für Senioren länger und erfordert Ausdauer.
Themenkomplex der Spielzeit 2019: Generationsübergreifende Fragen und mögliche Reaktionen in Stadt und Land der Oberl. Parallel zu den laufenden Aufführungen „Tödliche Liebe“ in 2018 beginnt im im September 2018 die Leiterin des TSC Frau Mechthild Roth mit ersten Gedankenskizzen und Varianten zu szenischen Teilthemen unter Einbeziehung und Mitwirkung der Seniorenspieler. Dazu werden wöchentlich (donnerstags) in den Räumen des GHT und der Hillerschen Villa Spielszenen erprobt, Textmodule entwickelt und schauspielerisch dargestellt. Mit fortschreitender Entwicklung des Stückes beginnen die Skizzen und die etwa Gestaltungskonzepte für Bühnenbild, Kostüme und benötigte Requisiten. Das gesamte Theaterstück wird von der Regisseurin Frau Roth schließlich zusammenfassend ausgearbeitet, mehrfach im TSC geprobt und nach der Generalprobe zur Aufführung freigegeben. Die Mitglieder des TheaterSenorenClubs nutzen die Sommerperiode zur Findung von Themenvorschlägen die ab September 2018 diskutiert und in Varianten gestaltet werden bis zur Generalprobe. .Siehe Erläuterungen Anlage

3. Offene Forderungen (von der Stadtkasse auszufüllen!):

Liegen gegen den Antragstellerin noch offene Forderungen der Stadt Zittau vor?

Nein

im Auftrag
Brandt
Kassenverwalterin

4. Förderung durch die Stadt im Förderjahr 2019

bisher

keine Förderungen im Förderjahr 2019

5. Finanzierungsplan

| | | |
|---|------|---|
| Gesamtkosten | 6940 | € |
| Eigenanteil | 1000 | € |
| Teilnehmerbeiträge | 2200 | € |
| Landeszuwendung | 0 | € |
| Zuwendung des Landkreises Görlitz | 0 | € |
| sonstige Zuwendungen | 0 | € |
| beantragte Zuwendungen bei der Stadt Zittau | 3740 | € |

Der Antragsteller, die Antragstellerin versichert, dass die beantragten Mittel im Falle der Bewilligung wirtschaftlich und sparsam verwendet werden. Die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben einschließlich der Angaben der beiliegenden Kostenaufschlüsselung wird bestätigt.

Rolle

hws

Verein der Freunde des
Zittauer Theaters e.V.

Heuschel-Tho

Lessingstraße 2 · 02763 Zittau

Unterschrift Vorsitzende/r

Unterschrift Vertretungsberechtigte/r

Kostenaufschlüsselung:

| | | | |
|-----|--|-------------|----------|
| 1. | Übungsleiter/In / Betreuungspersonal | 4800 | € |
| 2. | Personalkosten / Honorare | | € |
| 3. | Kampfrichterkosten | | € |
| 4. | Pokale / Urkunden | | € |
| 5. | Ehrengeschenke | | € |
| 6. | Fachbücher / Zeitschriften | 180 | € |
| 7. | Druck von Plakaten und Programmheften | 120 | € |
| 8. | Öffentlichkeitsarbeit | | € |
| 9. | Mietkosten | | € |
| 10. | Verpflegung | | € |
| 11. | Übernachungskosten | | € |
| 12. | Fahrtkosten | 600 | € |
| 13. | Geräte / Materialien | 550 | € |
| 14. | Einrichtungs- und Gebrauchsgegenstände | 480 | € |
| 15. | Verbrauchsmaterialien | | € |
| 16. | Porto / Telefon / Bürobedarf | 90 | € |
| 17. | Aus- und Weiterbildung | | € |
| 18. | Baukosten | | € |
| 19. | GEMA | | € |
| 20. | Werbung | 120 | € |
| 21. | Versicherung | | € |
| | <u>Sonstige Sachausgaben:</u> | | |
| 22. | | | € |
| 23. | | | € |
| 24. | | | € |
| 25. | | | € |
| 26. | | | € |
| | Gesamtkosten | 6940 | € |

Weitere Erläuterungen bitte als Anlage beifügen.

KOSTENAUFSTELLUNG zum PROJEKT 2019 DES TSC - ERGÄNZENDE INFORMATIONEN

Zu Übungsleiter: Frau Roth ist hoch qualifizierte Theaterpädagogin, Regisseurin, Gestalterin des Drehbuches, Auswahl der Requisiten, Kostüme und der Begleitmusik. In jeder Woche donnerstags werden 3 Stunden die Proben durchgeführt, tlw. im GHT oder in der Hillerschen Villa. Hinzu kommen Aufwendungen zur Vorbereitung und szenarischen Gestaltung und der Rollenbildung. Insgesamt entstehen im Rahmen dieser Aufgaben Aufwendungen von ca. 240 Stunden im Theaterjahr.

Zu Fahrtkosten und Eigenleistungen: Das sind die Kosten für Benzin und Diesel für Fahrten zu den Aufführungen im Jahr 2019, die Fahrtkosten zu den wöchentlichen Proben sind darin nicht enthalten. Die wirklichen Betriebskosten des Pkw werden bei Erstattung der Benzinkosten bekanntlich nur teilweise gedeckt. Also könnten der Betriebskosten als Eigenleistungen der TSC Mitglieder für Fahrten zu den Aufführungen in den Orten der Zittauer Umgebung und anderen der Oberlausitz angerechnet werden.

Zu kostenlos und ehrenamtlich tätigen Schauspielern des TSC: Jeder Schauspieler kommt im Jahr in den Proben, in der eigenen Kostümanfertigung, bei der Bereitstellung der Requisiten und der Durchführung der Theateraufführungen auf ca. 190 Stunden. **Das sind auch eine "Art von Eigenleistungen", die erbracht werden. Diese Leistungen könnten ja auch an Dritte gegen Rechnungen erbracht werden. Zur Unterstützung des Gerhart-Hauptmann-Theaters und der Hillerschen Villa realisieren die Seniorinnen und Senioren diese Arbeiten selbst.** Sie sind seit Jahren von Begeisterung, Leidenschaft, Liebe und Energie beseelt.

Zu Teilnehmerbeiträge: Hierunter zählen die Einnahmen aus den Aufführungen im Theaterjahr 2019. Der Preis für Eintrittskarten wird bewusst niedrig gehalten, damit die Rentner, die Jugend und Empfänger von Niedriggeldern die Möglichkeit erhalten, am kulturellen Leben teilzuhaben. Die TSC Mitglieder spenden ihren Anteil dem GHT Zittau und der Hillerschen Villa. Aus diesen Teilnehmerbeiträgen (Eintrittskarten) wird Unterstützung des TSC für verschiedene Kosten des GHT Zittau und der Hillerschen Villa geleistet.

Zu Geräte und Material: Für die ca. 4 Aufführungen im Gerhart-Hauptmann-Theater können die Beleuchtungsgeräte des Theaters genutzt werden. Bei den Aufführungen in anderen Orten fehlen Beleuchtungsmodule, die als mobiles Minisystem bei den Auftritten in den Gemeinden aufgebaut werden können. Meistens fahren die Mitglieder des Theater-Senioren-Clubs mit 4-5 Autos zu den Aufführungen in Städte und ländliche Regionen, sodass der Transport der Requisiten, Kostüme, Bühnenbildteile und die Beleuchtungsgeräte in einer Fahrt mitgenommen werden können. Mit dieser Förderung und einer erhaltenen Zuwendung vom Verein der Theaterfreunde und der Industrie im ersten Halbjahr Jahr 2018 müsste die Finanzierung der modularen Beleuchtungsgeräte für 2019 gesichert sein. Das wäre ein wirksamer Beitrag des Theater-Senioren-Clubs für die kulturelle Verbesserung des ländlichen Raumes der Zittauer Umgebung und des ländlichen Gebiete.

Zu Einrichtungen und Gebrauchsgegenstände: Wenn das Projekt 2019, mit dessen vertiefter Gestaltung im Oktober 2018 begonnen wird, ja konstruktive Züge annimmt, dann geht es an die handwerkliche Realisierung der verschiedenen Requisiten und der Elemente der speziellen Bühnenbildteile. Das sind die von den Mitgliedern des TSC für das Projekt 2019 kostenlos selbst hergestellten Gegenstände, die sie auch als "Eigenleistungen anerkannt" sehen.

Verein der Freunde des
Zittauer Theaters e.V.
Lessingstraße 2 · 02763 Zittau